

Thema des 24. Generalkapitels

Vertrauen und Wagen

Mit Wenigem zufrieden, setzen wir voll Freude unser ganzes Leben ein für jene Einheit, um derentwillen Jesus Christus gesandt war.



Erklärung zum Thema, gegeben vom 11. Erweiterten Generalrat

An diesem kritischen Wendepunkt in der Geschichte der Menschheit und der ganzen Schöpfung hören und bejahen wir als Arme Schulschwestern von Unserer Lieben Frau unsere Berufung. Wir sind uns bewusst, dass unsere Verbindung mit Gott Urgrund und Mitte unseres persönlichen, gemeinschaftlichen und apostolischen Lebens ist. Wir vertrauen auf Gott, verwirklichen unser Charisma und nehmen unsere Realität als internationale Kongregation wahr. So wagen wir es, nach neuen und unbekanntem Wegen zu suchen, um frei zu sein für den Dienst am Reich Gottes.

Je ähnlicher wir Christus werden, umso mehr wird seine Sehnsucht, dass alle eins seien, auch unser Verlangen. Darum wagen wir es zu lieben, einfach zu leben und in schöpferischer Weise auf die immer neuen Nöte unserer Zeit durch den Dienst der Erziehung zu antworten.

Voll Freude vertrauen und wagen wir gemeinsam.

ISG, K 4, 15, 16,17, 27, 46, GD 37

**24. Oktober 2015
11. Erweiterter Generalrat
Arme Schulschwestern von Unserer Lieben Frau
Rom, Italien**